



WWF Graubünden

Oberalpstr. 2
Postfach 747
7002 Chur

Tel.: + 41 81 250 23 00
Fax: + 41 81 250 23 11
info@wwf-gr.ch
www.wwf.ch
PC: 70-2633-6

Medienmitteilung

Chur, 6. Dez. 2016

Das Kohlekraftwerk in Saline Joniche ist endgültig vom Tisch

Freude herrscht, denn das Projekt der Bündner Repower für ein Kohlekraftwerk in Kalabrien ist Geschichte. Das Genehmigungsverfahren für das Projekt wurde in Rom eingestellt.

Nach einem langwierigen Genehmigungsprozess teilte die SEI, eine Tochtergesellschaft der Repower, offiziell mit, dass es das Projekt für ein Kohlekraftwerk in Saline Joniche/Kalabrien aufgegeben hat. Das italienische Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung in Rom hat davon Kenntnis genommen und teilt Organisationen und Institutionen mit, dass das Verfahren eingestellt wird. „Dies ist ein Sieg des WWF und der ganzen Umweltszene in Kalabrien, die sich in einem langen Kampf engagiert haben, um zu zeigen, dass Kohle eine Energie der Vergangenheit und nicht der Zukunft und das schädlichste Brennstoff für das Klima, die Umwelt und die Gesundheit ist“, freut sich der WWF Italien in einer Medienmitteilung.

Weitere Informationen:

Beilage: Medienmitteilung WWF Italien (pdf)

Anita Mazzetta, WWF Graubünden, 081 250 23 00, info@wwf-gr.ch